



Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt
Dresden

Die Oberbürgermeisterin

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Es informiert Sie

Zimmer

Telefon

E-Mail

Datum

**Einwohneranfrage Nr. EWA0073/12
Kita Neubau Burgenlandstraße 20**

Sie stellten folgende Anfrage:

„In Dresden-Laubegast soll in der Burgenlandstraße eine Kita geplant sein.

Wir als unmittelbar benachbarte Anwohner verstehen nicht, dass in einer sehr ruhigen Wohngegend mit überwiegend älteren Menschen und sehr wenigen Familien mit kleinen Kindern eine unvermeidbare unbestreitbare lärmende Kindereinrichtung geschaffen werden soll.

So notwendig Kita-Einrichtungen erforderlich sind, sollte der Standort nachhaltig ausgewählt werden. Hier auf dem relativ kleinen Grundstück weit ab von Familienwohnorten mit Kindern, mit längeren Wegen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln und mangelnder Parkplätzen ist unserer Meinung nach eine Kita oder öffentlicher Spielplatz fehl am Platze. Außerdem muss der bestehende Bewuchs mit gesunden Bäumen abgeholzt werden.

Bitte beantworten Sie unsere Anfrage, ob in der Vorbereitung der geplanten Kita-Einrichtung in der Burgenlandstraße auch die Lebensqualität der angrenzenden Bewohner berücksichtigt sind.“

Ostsächsische Sparkasse Dresden
Konto 3 159 000 000 · BLZ 850 503 00
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81
Dresdner Bank AG
Konto 0 465 721 400 · BLZ 850 800 00
SEB Bank
Konto 1 414 000 000 · BLZ 860 101 11

Postbank
Konto 1 035 903 · BLZ 860 100 90
Deutsche Bank
Konto 527 777 700 · BLZ 870 700 00
Commerzbank
Konto 1 120 740 · BLZ 850 400 00

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 20 00
Telefax (03 51) 4 88 20 05
E-Mail: oberbuergmeisterin@dresden.de
www.dresden.de

Für Behinderte:
Parkplatz, Aufzug, WC

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Str. und Pirnaischer Platz
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr 9-15 Uhr

Kein Zugang für elektronisch signierte
und verschlüsselte Dokumente.

Ihre Anfrage beantworte ich Ihnen wie folgt:

Auf dem Grundstück Burgenlandstraße 30 ist der Neubau einer Kindertageseinrichtung mit insgesamt 82 Plätzen in Planung. Der Antrag auf Baugenehmigung wurde eingereicht. Aufgrund des dringenden Bedarfes im Bereich Laubegast wurde dieses kommunale Grundstück auch wegen fehlender Alternativflurstücke ausgewählt. Diese Fläche war ursprünglich als öffentlicher Kinderspielfeld vorgesehen. In Abstimmung mit dem Ortsbeirat wurde wegen der Bedarfssituation die Entscheidung für eine neue Kindertageseinrichtung an diesem Standort getroffen.

Mit der Planung des Gebäudes ist der weitestgehende Erhalt des bestehenden Baumbewuchses berücksichtigt worden. Es macht sich aber trotzdem erforderlich, neben Kleingehölzen zwei von fünf Pappeln sowie einen weiteren Baum zu fällen. Selbstverständlich erfolgen dafür entsprechende Ausgleichspflanzungen.

Im Einzugsgebiet der neuen Kindertageseinrichtung in Laubegast wohnen aber nicht nur ältere Menschen, sondern eben auch junge Familien, die auf einen Betreuungsplatz für ihr Kind warten. Es ist wohl nicht so, dass durch Kinderlachen die gesamte Lebensqualität für die angrenzenden Bewohner in Frage gestellt werden kann, und ich bitte Sie deshalb um Verständnis und Akzeptanz für die zeitweilig im Außengelände der Kindertageseinrichtung spielenden Kinder.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Helma Orosz